



## Was wird überwacht?

Motoren und Pumpen einer Kraftwerksanlage: insgesamt 16 Pumpenpaare und Kraftwerksmotoren.

Je ein SM-610-A04 Modul pro Motor und pro Pumpe ist für die Überwachung ausreichend.

## Welche Sensoren werden verwendet?

### Wegsensoren:

- Für den Motor:
  - 4 Sensoren zur Messung der Radialschwingung (2 antriebsseitige X/Y-Sensoren und 2 nicht antriebsseitige X/Y-Sensoren)
  - 1 Triggereingangssensor
- Für die Pumpe:
  - 4 Sensoren zur Messung der Radialschwingung (2 antriebsseitige X/Y-Sensoren und 2 nicht antriebsseitige X/Y-Sensoren)
  - 2 Sensoren zur Messung des Axialstands
  
- Radialschwingung, X-Y-Messwerte und Axialstand werden überwacht.
- Bei Grenzwertüberschreitungen erfolgt die Relaisausgabe über die beliebig konfigurierbare Relaislogik (z.B. für Radialschwingungen 2 aus 4 Logik bei Gefahrenalarmen der X-/Y-Sensoren).
- ISO-Filter werden für alle Messungen genutzt.
- Allen Messungen sind DC-Ausgänge zugewiesen.

## Vorteile des SM-610-A04:

- Ein Modul pro Maschine ist ausreichend
- Beliebige konfigurierbare Messungen
- Beliebige konfigurierbare Relaislogik
- Beliebige Belegung der DC-Ausgänge
- Master/Triggerfunktion
- Ein Grenzwertmultiplikator ist erhältlich und kann mit der Relaislogik kombiniert werden.